

Pressemitteilung 018/2025 vom 23. Januar 2025

Internationaler Tag der Bildung am 24. Januar

Anteil der Personen mit (Fach-)Hochschulreife steigt weiter

Das Abitur und die Fachhochschulreife ermöglichen ohne Umwege das Studium an einer Hochschule bzw. Fachhochschule. In Thüringen verfügte nach dem Erstergebnis des Mikrozensus 2023 ein knappes Drittel der Thüringer Bevölkerung (30,3 Prozent) mit einem allgemeinen Schulabschluss über diese Zugangsvoraussetzung. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik anlässlich des Internationalen Tages der Bildung am 24. Januar mitteilt, stieg damit der Anteil der Personen mit (Fach-)Hochschulreife gegenüber 2013 um 7,8 Prozentpunkte. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung (51,3 Prozent) hatte 2023 einen Realschul- oder gleichwertigen Abschluss nach der 10. Klasse und 18,4 Prozent hatten einen Hauptschulabschluss. Damit nahm der Anteil der Personen mit Realschulabschluss leicht um 3,7 Prozentpunkte zu, während der Anteil derer mit einem Hauptschulabschluss um 11,4 Prozentpunkte zurückging.

Durch den Ausbau der weiterführenden Bildungseinrichtungen in den letzten Jahrzehnten können immer mehr junge Menschen höherwertige Abschlüsse erwerben. Dies führte dazu, dass 2023 der Anteil der Bevölkerung mit Hochschul- bzw. Fachhochschulreife unter jungen Erwachsenen von 25 bis unter 45 Jahren mit 44,4 Prozent deutlich höher war als unter den Älteren ab 65 Jahren (22,9 Prozent). Die Älteren wiesen hingegen deutlich häufiger einen Hauptschulabschluss (33,6 Prozent) auf.

Beim Vergleich der Thüringer Kreise fällt auf, dass die Anteile der Bevölkerung mit (Fach-)Hochschulreife in den Universitätsstädten Jena und Weimar mit 60,1 bzw. 53,9 Prozent weit über denen mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluss (Jena: 28,9 Prozent; Weimar: 32,9 Prozent) lagen. Im Vergleich zu den anderen Kreisen heben sich die beiden Städte damit deutlich ab.

Bitte beachten:

Die Daten liefert der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung, bei der rund 1 Prozent der Bevölkerung befragt wird. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. Die Werte des Mikrozensus beziehen sich 2013 auf die Bevölkerung am Hauptwohnsitz und 2023 auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten (jeweils im Jahresdurchschnitt). Die Ergebnisse zum allgemeinen Schulabschluss beziehen sich auf die Bevölkerung ab 15 Jahren und stellen die Situation zum Zeitpunkt der Befragung dar.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

- Weitere Informationen zum Thema Mikrozensus finden Sie im Internet unter www.statistik.thueringen.de/Mikrozensus sowie in unserer Datenbank unter www.statistik.thueringen.de/datenbank.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

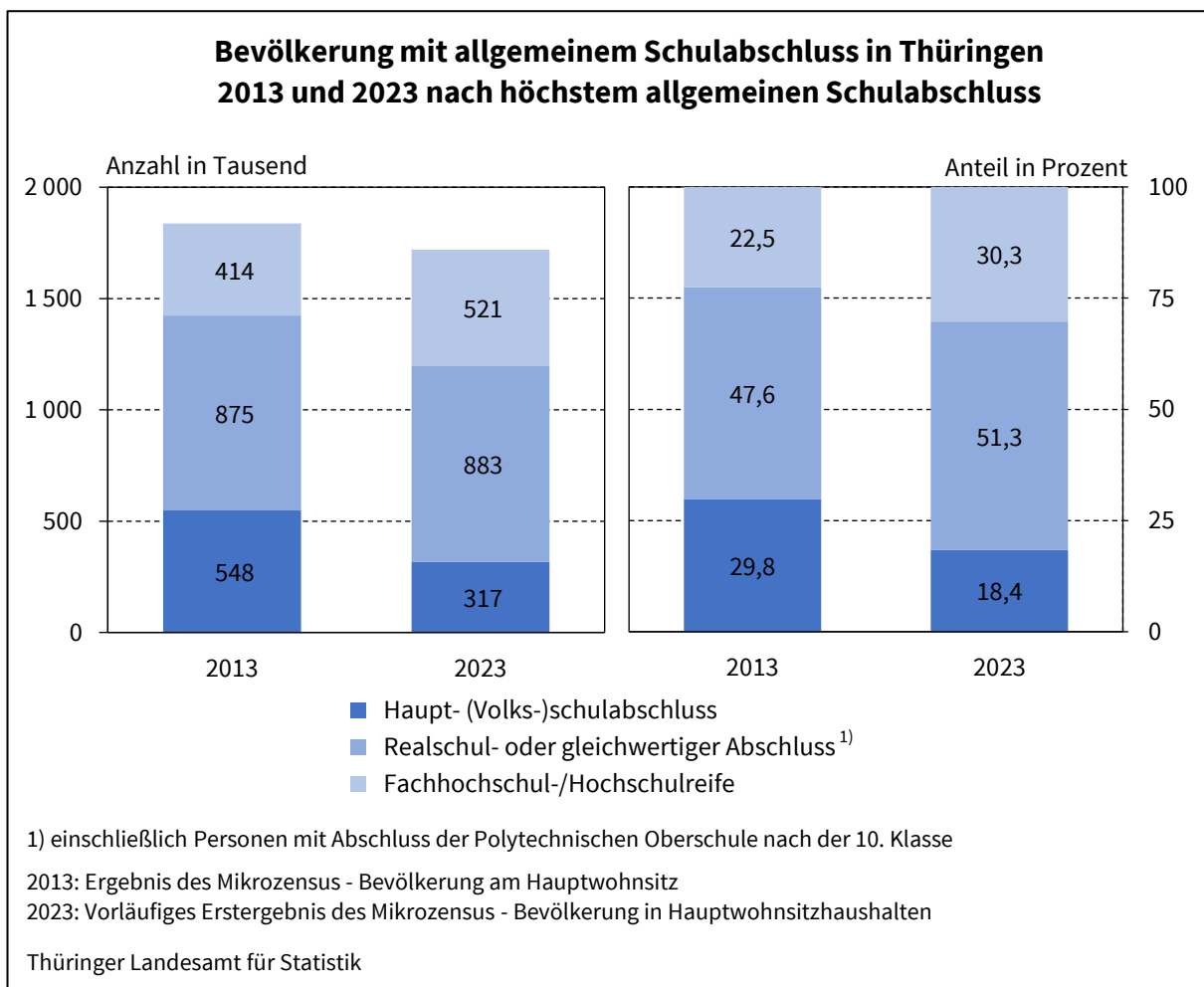
Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Bevölkerungs- und Haushaltsstatistiken
Telefon: 03 61 57 331-92 70

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Bevölkerung ab 15 Jahren in Thüringen 2023 nach allgemeinem Schulabschluss, Alter und Erwerbsbeteiligung

Alter (von ... bis unter ... Jahren) ----- Erwerbsbeteiligung	Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt ¹⁾	Bevölkerung noch in schulischer Ausbildung	Bevölkerung ohne allgemeinen Schul- abschluss ²⁾	Bevölkerung mit allgemeinem Schulabschluss			
				zusam- men ³⁾	davon		
					Haupt- (Volks-) schul- abschluss	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	Fachhoch- schul-/ Hoch- schulreife
in 1 000		in Prozent					
Insgesamt	1 816	3,2	2,1	94,8	18,4	51,3	30,3
15-25	185	30,5	(4,5)	65,0	13,8	47,7	38,5
25-45	472	/	3,5	96,2	12,8	42,8	44,4
45-65	603	/	(1,2)	98,8	9,6	65,8	24,6
65 und älter	555	/	/	99,1	33,6	43,5	22,9
Erwerbspersonen, davon	1 052	/	1,5	98,0	10,1	55,0	34,9
Erwerbstätige	1 020	/	1,4	98,1	9,8	55,3	34,9
Erwerbslose	32	/	/	95,3	(22,1)	45,6	(32,3)
Nichterwerbspersonen	764	6,8	2,9	90,3	30,8	45,8	23,5

Vorläufiges Erstergebnis des Mikrozensus 2023 - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

/ Zahlenwert nicht sicher genug

() Aussagewert eingeschränkt

Falls Personen keine Angabe gemacht haben, wurden sie der "Insgesamt"-Kategorie zugewiesen.

1) Einschließlich Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben

2) Einschließlich Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch sowie Personen mit Förderschulabschluss

3) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses gemacht haben

4) Einschließlich Personen mit Abschluss der Polytechnischen Oberschule nach der 10. Klasse

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bevölkerung ab 15 Jahren in Thüringen 2023 nach allgemeinem Schulabschluss und Kreisen

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt ¹⁾	Darunter Bevölkerung mit allgemeinem Schulabschluss			
		zusammen ²⁾	davon		
			Haupt- (Volks-)schul- abschluss	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	Fachhochschul-/ Hochschulreife
		Anteil an der Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt	Anteil an der Bevölkerung mit allgemeinem Schulabschluss		
	in 1 000	in Prozent			
Thüringen	1816	94,8	18,4	51,3	30,3
Stadt Erfurt	184	93,2	17,7	42,3	40,0
Stadt Gera	78	92,1	22,4	47,6	30,0
Stadt Jena	96	95,3	(10,9)	28,9	60,1
Stadt Suhl	34	98,4	/	56,8	(25,0)
Stadt Weimar	56	92,9	(13,2)	32,9	53,9
Eichsfeld	86	94,8	20,7	54,1	25,2
Nordhausen	68	94,9	19,0	50,7	30,3
Wartburgkreis	130	93,6	19,5	56,3	24,1
Unstrut-Hainich-Kreis	86	93,2	20,0	57,5	22,5
Kyffhäuserkreis	65	96,1	20,5	52,6	26,9
Schmalkalden-Meiningen	107	95,7	20,3	56,2	23,5
Gotha	118	96,2	20,2	55,5	24,3
Sömmerda	58	95,2	19,1	54,2	26,7
Hildburghausen	50	96,9	19,4	56,7	23,9
Ilm-Kreis	94	93,9	19,1	54,4	26,5
Weimarer Land	69	95,8	(14,4)	50,4	35,3
Sonneberg	49	96,0	21,6	56,9	21,5
Saalfeld-Rudolstadt	89	96,3	17,2	54,4	28,4
Saale-Holzland-Kreis	73	94,0	15,5	51,9	32,6
Saale-Orla-Kreis	62	94,7	(16,5)	61,6	22,0
Greiz	82	95,3	17,4	57,3	25,2
Altenburger Land	79	95,0	21,4	51,9	26,7

Vorläufiges Erstergebnis des Mikrozensus 2023 - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

/ Zahlenwert nicht sicher genug

() Aussagewert eingeschränkt

Falls Personen keine Angabe gemacht haben, wurden sie der "Insgesamt"-Kategorie zugewiesen.

1) Einschließlich Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben

2) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses gemacht haben

3) Einschließlich Personen mit Abschluss der Polytechnischen Oberschule nach der 10. Klasse

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt